

## Environmental Health Science Department

### Lebensmittelsicherheit

Einsatzbericht von Rudolf Schmitt

Professor für Lebensmittel Mikrobiologie und Lebensmittel Sicherheit an der Haute Ecole Valaisanne, Institute Life Technologies

Polytechnic von Namibia, Windhoek

1. Februar – 18. Februar 2010

Ich kam in Windhoek mit dem Ziel an, die Dozenten in der Environmental Health Science Abteilung (EHS) bei der Lehrplanrevision zu unterstützen. Der Hauptfokus sollte auf dem Lehrplan des Bereichs Lebensmittelhygiene sein und es war abgemacht, dass ich die Studenten des zweiten und dritten Studienjahrs unterrichten würde.

Gleich vorweg möchte ich erwähnen, dass die Zusammenarbeit mit den Kollegen am Polytechnic und ihre Unterstützung ausgezeichnet waren und die Arbeit im Team viel Spass gemacht hat. Der Unterricht mit den namibischen Studenten war auch sehr erfreulich. Ich habe einen sehr praxis-orientierten Ansatz mit vielen Übungen gewählt und ich habe versucht, meine ganze Erfahrung und meine Begeisterung für das Fachgebiet weiter zu geben. Soweit ich es beurteilen kann, kam dies gut an.

In der ersten Woche habe ich viel Zeit in die Analyse der EHS Abteilung und des Lehrplans investiert. Ich hatte sehr produktive Diskussionen mit der Abteilungsleiterin Ms Charmaine Jansen und ihren Kollegen. Zusätzlich konnten wir eine vertiefte Revision des Lehrplans für Food & Meat Hygiene erarbeiten.

Basierend auf meiner Arbeitserfahrung in der Schweiz und anderen Ländern habe ich Vorschläge für das EHS erarbeitet. Der Hauptfokus der Vorschläge war darauf ausgerichtet, dass die Studienabgänger den Bedürfnissen des Marktes gerecht werden können. Meine Vorschläge wurden aufgenommen, und ich wurde eingeladen, sie der ganzen Health Science Abteilung und dem Management des Polytechnic vorzustellen.



Health Science Abteilung  
und Management

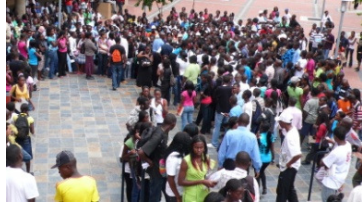


EHS Studenten im Feld



Studenten des 5. Semesters  
EHS beim Unterricht

Nach der ersten Woche meines Aufenthaltes begann das akademische Schuljahr. Die Studenten kehrten nach den langen Sommerferien an das Polytechnic zurück. Ich konnte miterleben, wie schwierig es ist, einen Lehrplan und Kurse zu planen und den Ansprüchen der Studenten gerecht zu werden, wenn es viel zu wenig Dozenten gibt und Ressourcen in den Labors fehlen. Ich habe darum Ms Jansen angeboten, über meine Zeit frei zu verfügen und mich so einzusetzen, dass es der Abteilung am meisten Entlastung bringt.



Beginn des akademischen Jahres



Klassenbild des 5. Semesters  
EHS mit R Schmitt



EHS Klasse beim Aufwärmen

Mein Programm für die zweite Hälfte meines Aufenthaltes wurde deshalb entsprechend abgeändert. Ich übernahm die Studenten des dritten Studienjahrs. Ich hielt einen intensiven Blockkurs über ‚Auditing of Food-Safety-Systems‘ in der Lebensmittelherstellung. Die Hauptthemen waren die Übertragung von Krankheiten durch Lebensmittel, das Verhalten von Mikroorganismen in Lebensmitteln, HACCP und Lebensmitteltechnologie. Der Link zwischen ‚Food Microbiology, Food Technology, Food Safety‘ und die Wichtigkeit dieser Themen in der zukünftigen Arbeitswelt der Studenten war ein weiterer Schwerpunkt des Blockkurses.

Ich glaube, dass in diesen achtzehn Tagen viel erreicht wurde. Es wurde eine gute Basis für zukünftige Gastdozenteneinsätze und eine gute Zusammenarbeit gelegt. Ich freue mich, auch aus der Ferne mit Ms Charmaine Jansen und ihren Kollegen weiter zusammenzuarbeiten. Ebenso bin ich froh, dass ein Gastdozenten Einsatz für August 2010 geplant wird, mit dem Ziel das EHS Labor in Betrieb zu nehmen.



R Schmitt im Unterricht



Polytechnic Rektoratsgebäude



EHS Unterricht im Labor

Ich kann dieses ‚Abenteuer‘ all denjenigen sehr empfehlen, die ihr Fachwissen und ihre Arbeitserfahrung mit interessierten namibischen Studenten und Dozenten teilen möchten, gerne von anderen lernen und es schätzen, mit offenen und kommunikativen Menschen in einer modernen Umgebung und unter der warmen Sonne Afrikas zusammenzuarbeiten. Persönlich engagiere ich mich weiterhin für B360 education partnerships, unterstütze die Kollegen des Polytechnic wo ich kann, und hoffe, dass ich 2011 wieder einen Einsatz leisten darf.

Sion, den 1. März 2010